

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

333 (6.12.1879) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. Erstes Blatt.

Samstag den 6. Dezember

1879.

Gant-Edikt.

Nr. 8286. Nachdem gegen den Nachlaß des Wagenwärtergehilfen Carl Häfelle von hier durch diesseitiges Erkenntnis vom 10. November 1878 Gant erkannt worden ist, so wird nunmehr zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Dienstag den 16. Dezember 1879, Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterspandrechte zu bezeichnen, Beweiskurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlaßvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleich und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben einen im Inland wohnhaften Zustellungs-Gewalthaber zu bestellen, widrigenfalls weitere Verfügungen und Erkenntnisse mit der Wirkung der Eröffnung an der Gerichtstafel angeschlagen, beziehungsweise den Gläubigern, deren Aufenthalt bekannt ist, durch die Post zugesendet werden.

Karlsruhe, den 26. November 1879.

Großh. Amtsgericht.
v. Braun.

Badischer Frauenverein. (Abtheilung I). Kunstgewerbliche Kurse.

33. Mittwoch den 3. Dezember beginnt der Bazar in dem Kunstgewerblichen Kurse, Einkenheimerstraße 2. Derselbe bleibt geöffnet bis inclusive Sonntag, täglich von 9—4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf.

Karlsruhe, den 29. November 1879.

Der Vorstand.

Director **Wendt's** Vortrag über **Schiller**

findet nicht Montag, sondern

schon heute Abend 7 Uhr

in der Aula des Gymnasiums statt.

Abonnements à M. 5.— und Einzelkarten à M. 1.50 in A. Bielerfeld's Hofbuchhandlung und bei Müller & Gräff.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

31. Der Einzug des Schulgeldes für's III. Quartal d. J. für die Monate Oktober, November und Dezember 1879 findet

Samstag den 6.,

Mittwoch den 10. und

Samstag den 13. d. Mts.

jeweils Nachmittags von 2—3 Uhr im Lokale der Anstalt statt.

Die hierbei etwa nicht eingehenden Beträge werden durch die Schulbienerin gegen Entrichtung einer Gebühr von je 20 Pf. abgeholt werden.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1879.

Die Verrechnung.

Kinderpflege in der Durlacherstraße.

Wir haben folgende Weihnachtsgeschenke erhalten: von Frau Wyver aus Yarmouth 3 M.; Frau Elise Schleich 3 M.; Frau Karrer 1 M.; Ungenannt 2 M.; Frau Sch. Lang 6 Meter Shirting; Ungenannt 50 Pf. — Indem wir dafür herzlich danken, bitten wir freundlich um Zuwendung weiterer Gaben für unsere 140 kleine Kinder, die alle hoffnungsvoll dem kommenden Weihnachtsefeste entgegensehen. — Solche Gaben nehmen entgegen: Herr Stadtpfarrer Zimmermann, Herr A. Streichgut (neben der kleinen Kirche), Seminarlehrer Kramm (Akademiestraße 32) und die Hausmutter der Anstalt (Durlacherstraße 32).

Karlsruhe, den 5. Dezember 1879.

Der Vorstand.

Hardtstiftung.

Wir zeigen mit herzlichem Danke den Empfang folgender Geschenke an: Vermächtnis der Pfarrer Karl Heinrich Weinbrecht Witwe, Frau Luise geb. Mürrle von hier, 300 M. — Ferner als Weihnachtsgeschenke: Von Ihrer Großh. Hoheit der Prinzessin Elisabeth von Baden 15 M.; F. A. 5 M.; Partikular H. Schleich 3 M.; Frau Wyver aus Yarmouth in England 3 M.; Frau B. Frion 2 M. — Weitere Gaben für unsere 70 Anstaltskinder nehmen wir dankbar entgegen. Zur Empfangnahme sind bereit: Herr Stadtpfarrer Zimmermann, Müller & Gräff (Bähringerstr.), Mehlhändler Siegler (Bähringerstr., neben dem Rathhaus), Seminarlehrer Kramm (Akademiestr. 32).

Karlsruhe, den 5. Dezember 1879.

Der Verwaltungsrath.

Liquenr-Versteigerung.

31. Montag den 8. Dezember d. J., Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden Bähringerstraße 73, goldene Waage, eine große Partie feinsten Liqueurs öffentlich versteigert, und zwar:

Bunschessenz, Arac, Cognac, Rum, Vanille, Getreidekummel, Maraschino, Chartreuse, Wagnerbitter, Pfeffermünz, Kümmel, Nußliqueur u. s. w.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

NB. Die von der letzten Auktion übriggebliebenen Cigarren werde ich auch am gleichen Tage mitversteigern.

Aufforderung.

22. Die Lieferanten von Materialien und Bauarbeiten für die Großh. Gebäude werden hiermit, des Rechnungsabchlusses wegen, veranlaßt, die rückständigen Kostenzettel bis längstens den 15. d. M. bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1879.

Großh. Hofbauamt.

Hemberger.

Holzversteigerung

31. Aus Großh. Fasanengarten werden öffentlich versteigert:

Mittwoch den 10. d. Mts.,

7 Stämme Eichen II. und III. Klasse, 2 Kuscheln, 1 Horn, 1 Bappel, 1 Tannenstamm, 4 Stück tannene Erriek, 6 Stück tannene Gerüststangen, 9 Ster eichen Scheitholz, 54 Ster Buchen und gemischtes Scheitholz und Prügelholz, 31 Ster eichen Stumpenholz, 1400 Stück aemigte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Birkel am Fasanengartenthor.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1879.

Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

— Hirschstraße 1, Ecke der Akademiestraße, ist sogleich die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Dachzimmer und Kommer sowie 2 Kellerabteilungen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Wegen Besichtigung der Wohnung wolle man sich an Magazinier Bilschle, Kaiserstraße 166, wenden.

*22. Kronenstraße 23 ist wegen Verfehlung eines Beamten eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 Kammern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sofort oder auf den 23. Januar zu vermieten.

43. Mühlburg. Rheinstraße 256 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April 1880 zu vermieten.

Ein Laden nebst Wohnung

von 4 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern ist auf 23. April 1880 zu vermieten. Näheres Ludwigplatz 40 a im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 9, dem Justizgebäude gegenüber, 2 Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf 6. oder 15. Dezember an einen anständigen Herrn zu vermieten.

Unerbieten.

31. Einem anständigen Frauenzimmer ist Gelegenheit geboten, bei ordentlichen Leuten Kost und Wohnung zu erhalten. Zu erfragen Kaiserstr. 154, im 4. Stock des Hinterhauses.

Zimmergesuch.

*22. Ein größeres oder zwei kleinere, möblierte Zimmer werden auf 15. Dezember oder 1. Januar zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe des Stockwerkes und des Preises bittet man unter Chiffre F. D. 30 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Züchtige Sandformer
gesucht. 3.2.
Mannheimer Eisengießerei:
Karl Elsässer.

Stelle-Antrag.

— Auf Weihnachten wird zu einer Herrschaft ein Zimmermädchen gesucht. Es mögen sich nur gut empfohlene melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Glacé-Handschuhe

werden täglich gewaschen das Paar zu 15 Pf.:
Bähringerstraße 19 im Laden. 6.5.

Verkaufsanzeige.

2.2. Zu verkaufen: ein schöner Schreibtisch und eine Kommode: Marienstraße 16.

Schlitten

für Kinder in reicher Auswahl, passend für Weihnachtsgeschenke, und ein Zweispänner-Kastenschlitten zu vier Personen hat zu verkaufen:

3.3. **Andreas Lang**, Marienstraße 15.

Hauskauf-Gesuch.

*3.2. Im w. s. lichen Stadttheil wird ein Haus mit Einfahrt, Hofraum und Garten, zum Betrieb eines größeren Geschäftes geeignet, zu kaufen gesucht. Offerten wollen unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Kauf-Gesuche.

2.1. Guterhaltene Weinfässer von 1200—2000 Liter Gehalt werden zu kaufen gesucht. Anerbietungen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Die höchsten Preise

werden auch in diesem Jahr bezahlt für **Reb-, Schaf- und Ziegenfelle, Alts-, Warden- und Hasenpelze.** Bei g. l. Angabe der Adressen werden diese Gegenstände im Hause abgeholt.

Emanuel Salomon, 23 Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm

Ankauf.

6.5. Für die dünnen Flügelbeinchen der Gänse zahle ich per Stück 1 Pfennig

Aron Mahler,
Kaiserstraße 24.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruher's im Ankauf von **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug** und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber Trisler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Geisendorfer**, verlängerte Karlsruferstraße Nr. 51, abgeben.

*3.2. **Frau Lazarus** aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Orangen und Citronen

billigt bei

Ph. Fr. Kühn,
5 Kreuzstraße 5

10.5.

Frisch eingetroffen in prachtvoller Waare:
Malagatrauben und Tafelmandeln bei

Karl Kusterer,
Spezereihandlung,
Zirkel 30.

5.3.

Billige
Mandeln, Corinthen,
Rosinen und Citronen

bei

Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Marinirte Säringe,
in bekannt feinsten Zubereitung bei
Louis Zipperer Ww.,
Ecke der Kaiser- und Waldborststraße.

Neues Sauerkraut
empfiehlt
J. Bausack,
Amalienstraße 53.

10.1.

Ludwig Erhardt,

27 Erbprinzenstrasse 27.

Weihnachts-Ausstellung.

Zum Besuche meiner reichhaltig ausgestatteten Weihnachts-Ausstellung lade ich höflichst ein.

Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien, Bronze-, Krystall-, Holz- und Lederwaaren.

Billige Preise. Grosses Lager.

Auch an den Sonntagen ist mein Geschäft geöffnet.

12.7.

Zu Weihnachtsgeschenken geeignet.

Pariser Damen-Schmuck.

Durch persönliche Einkäufe in Paris können wir das **Neueste** und **Schönste** in **Damen-Schmuck** bieten. In dem diese Saison besonders beliebten **Silberschmuck** haben wir eine reiche Auswahl in **Colliers, Medaillons, Broches, Bracelets** u. s. w. zu sehr billigen Preisen. Zur gefälligen Ansicht laden ergebenst ein

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

Keine Versteigerung,

sondern

reeller Verkauf

von

Pelzwaaren aller Art

zu billigsten Preisen unter Garantie für gute Qualität bei

H. Stütz, Kürschner,

Ecke der Erbprinzen- und Herrenstraße 25.

5.3.

Neues aus dem Gebiete der Kunst-Industrie

trifft von jetzt an fortwährend ein

bei

A. Winter & Sohn, Friedrichsplatz 6.

Japanische, Indische, Persische Waaren,
Bronces, Majoliken, Porzellan und Krystall etc.

8.4.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich meine **Specialität** in

Operngläsern und Militärfeldstechern

nur achrom., 6 und 12 Gläser, feinste Fabrikate, Vorrath **150** Stück von M. 11 bis M. 70 per Stück

Rudolf Meess,

Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.

7.7.

Die mechan. und Handstrickerei

F. D. Zutt in Mannheim

empfehl:

Wollenwaaren und Strumpfwaaren

für Damen, Herren und Kinder.

Die Verkaufsstelle in **Karlsruhe** befindet sich
Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanterie-Kaserne.

Dieselbst vorrätig:

wollene **Halstücher, Strümpfe, Socken, Unterjacken, Unterhosen, Unterröcke, Handschuhe.**

Das **Anfertigen nach Maas** sowie das Anstricken und Anweben von Strumpfwaaren jeder Art wird in meiner Strick- und Webanstalt schnell und billig besorgt.

Ferner reichhaltiges Lager in:

Leinenen **Herren- und Damenkragen und Manschetten, Herren- und Damenhemden, Hemden-Einsätze, Handtüchern, Tisch- und Taschentüchern** u. s. w.

3.2. **Alles zu den billigsten Preisen.**



Die Spezereihandlung

von **Karl Kusterer,**

Zitel 30,

empfehl in frischer, vorzüglicher Waare zu
Weihnachtsbackereien:

- feinstes **Kunstmehl,**
- " **Bäckpulver,** Hefe ersetzend,
- " **Weizenpulver,**
- " **Staubrafsnade,**

- 1. **Kölnener Zucker,**
- Auglischer Mandeln,**
- Schaalenmandeln,**
- große **Rosinen,**
- Corinthen,**
- Malagatrauben,**
- Tafelfeigen,**
- Citronen,**

- neues **Citronat und Orangeat,**
- ganzen und gemahlten feinsten
- Ceylon-Zimmt,**
- Gewürze** u.

zu billigsten Preisen.

Cacaopulver,
sämmliche **Chocoladen** der **Compagnie Française.**

Trauben-Brustsyrup

mit **Fenchelhonig,**

bestes Mittel gegen **Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen.** In Flaschen à 50 Pf., 1 und 1 1/2 Mark.

M. Hirsch,
G. Bronner.

Durch großen Vorrath und um schnellen Absatz zu erzielen, verkaufe ich

Rehziemer u. Schlegel

je nach Größe billigst berechnet,

Büge per Pfund 70 Pf.,

Ragout per Pfund 50 Pf.,

ferner:

frischgeschossene **Berghasen**

à 3 M. 80 Pf. per Stück,

böhmische Fasänen,

Wildenten und

Schnepfen.

Sämmliches nur in ganz frischer Waare empfehl

L. Pfeifferle,

Hirschstraße 31.

2.2.

Leberthran,

gebleichten Dorschleberthran,

Eisenleberthran

empfehl die

Materialwaarenhandlung

von

W. L. Schwaab,

Amalienstraße 19.

Größtes Pianoforte-Lager

von



Ludwig Schweisgut,

Pianoforte-Fabrik (Goldene Medaille),

31 Herrenstraße 31.

Neu angekommen in reichster Auswahl:

Flügel, Pianinos, Tafelpianos und Harmoniums

von

Bechstein, Biese, Blüthner, Kaps, Rosenkranz, Maud, Bach, Schwechten, Rich. Lipp & Sohn, Schiedmayer, Crayser & Co., Steinweg Nachf., Raim & Günther, Beitter & Winkelmann etc. etc.

Mehrfährige, vollständige Garantie!

Eintausch gespielter Instrumente.

Vermiethung von Pianos und Pianinos.

Reparaturen und Stimmungen werden auf's Beste ausgeführt.

Mäßige, reelle Preise!

Zum Besuche seines Magazines ladet ergebenst ein

7.3.

Ludwig Schweisgut.

Holz und Kohlen

bei

E. Winter,

12.5.

Augarten- und Herrenstrasse 30, auch Amalienstrasse 11.

Zu
Weihnachtsgeschenken

empfehlen wir in neuestem Genre, feinsten Ausführung, grösster Wahl:

Damen- und Mädchen-Kragen, Damen- u. Mädchen-Manschetten, Damen- u. Mädchen-Garnituren

in **glatt** und **gestickt**,

Schleifen, Fichus, Chabots, Batisttücher mit Monogrammen, **Balltaschentücher** mit Spitzen, **Spitzen-Barben** und **Châles**, **Schürzen** in weiss und schwarz, **seidene Tücher** u. **Lavallières**, **Negligé-Hauben**, **Krausen**, **weisse, gestickte Unterröcke**, **Filz- und Moiré-Röcke**,

sowie ein grosses Lager in

ächten und **Imitationspitzen**

und

Weiss-Stickereien.

N. L. Homburger Söhne,

Kaiserstrasse 211. 3.1.

Herrn-Pelzkrägen

zu sehr billigen Preisen empfiehlt

C. A. Zeumer, Kürschner,

3.2. Kaiserstrasse 121.

Neeller Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung.

Bodenteppiche,

Sopha-, Bett- und Pult-Vorlagen, Cocos- und Manilla-Läufer und Matten.

Solide Qualitäten, reiche Auswahl, billigste Preise.

Sexauer & Berblinger,

Teppich-, Möb.- und Vorhang-Stoff-Lager,

2 Friedrichsplatz 2.

88.

Ältere Dessins bedeutend unter den Ankaufspreisen.

Neeller Ausverkauf von Pelzwaren.

Wegen totaler Geschäfts-Aufgabe setze ich mein reich assortirtes **Pelzwaren-** und **Mützen-Lager** so lange der Vorrath reicht einem **Ausverkauf** aus; die Preise sind so gestellt, daß jede Konkurrenz unmöglich ist. Für die Güte und Dauerhaftigkeit der Waaren wird garantirt.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Seck, Kürschner,

Kaiserstrasse 44

10.1.

Leder-Schürzen

für **Damen, Mädchen** und **Kinder** empfiehlt

Ludwig Lüder,

Waldstraße 49.

Für Weihnachten

empfehle meine sämtlichen

Manufactur-Modewaaren und Damen-Confection

zu bedeutend ermässigten Preisen, wie:

Schwarze Cachemires,

schwarze Lyoner Seidenstoffe,

schwarze Alpaccas — Lustres — Orleans in allen

Qualitäten.

nur garantirte

Fabrikate,

Grosse Auswahl der modernsten farbigen **Damenkleiderstoffe** — **Kleiderbesatzstoffe** und **Atlas** — ganz wollene **Flanelle** zu Kleidern und Hemden, $\frac{6}{4}$ breit, von **75 Pf.** an — halbwoollene **Flanelle**, ächtfarbig — **Ettlinger** u. **Elsässer Shirtings**, **Cretonne** zu Fabrikpreisen — **Halbleinen**, zu Betttüchern u. Hemden geeignet, garantirte Waare, das Stück von 42 Ellen M. **11. 70 Pf.** — **weisse Vorhangstoffe**, die alte Elle von **18 Pf.** an — **Tisch-, Kommode-, Piqué- und Waffeldecken** grosse Auswahl — **Filz- und Steppröcke** von M. **2** an — **rein leinene Taschentücher** das $\frac{1}{2}$ Dutzend M. **1. 30 Pf.** u. s. w.

Zurückgesetzt habe ich eine Parthie dunkle, schwere wollene **Winterkleiderstoffe**, Neuheiten per Meter **55 Pf.** — **Sommerkleiderstoffe**, darunter die feinsten **Alpaccas** und **Beiges**, gestreift, carrirt und glatt, per Meter **40 Pf.**

Ich empfehle **sämtliche Waaren** in den vorzüglichsten Qualitäten bei ausserordentlich billigen Preisen der besonderen Berücksichtigung meiner geehrten Kundschaft.

Max Levinger, 82 Kaiserstrasse 82.

C. Feigler

empfiehlt in reicher Auswahl:

- Blumentische, 2.1.
- Rauch- & Nipptische,
- Schirm- & Stockständer,
- Noten- & Zeitungsständer,
- Cigarren- & Tabakkasten,
- Hausapotheken,
- Papierkörbe, Stiefelzieher,
- Schlüsselschränke & -Halter,
- Garderobehalter,
- Zeitungstaschen, Leseplatte etc.

Muffhalter

in allen Qualitäten von 40 Pf. an per Stück.

C. A. Zeumer, Kürschner, Kaiserstraße 121.

M. Müller,

126 Kaiserstraße 126, empfiehlt zu billigsten Preisen:

- Schürzen, 2.1.
- Senden,
- Shawlchen, Cravatten,
- Corsetten, Kragen,
- Unterröcke, Manschetten,
- Damen- und Kinderwäsche.

Anfertigung von Herrenkleidern

sonstige Bekleidungsgegenstände

Wintermützen

in verschiedenen Stoffen und sehr praktischen Formen zu allen Preisen.

C. A. Zeumer, Kürschner, Kaiserstraße 121.

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Einrichten von Gas- und Wasserleitungen sowohl in Eisen- wie in Bleirohr auf's Beste und sichert bei billigster Berechnung ganz solide Arbeit zu.

J. Fuller, Installateur, Wielandstraße 8.

Reparaturen werden schnellstens besorgt.

Dankagung.

Für die überaus zahlreichen Beweise wärmster Theilnahme, die uns bei dem Verluste unseres lieben Kindes zu Theil geworden, sowie für die vielen Blumenspenden sprechen wir hiermit den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1879.
Oberkirchenrath Gila mit Frau.

Einladung.

*22. Sämmtliche Mehrgeliebten werden auf Samstag Abend 8 Uhr zu einer Besprechung in das Gasthaus zum Ruckbaum freundlichst eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Der Beauftragte.

Einladung.

* Zur Gründung eines Leichenkassenvereins wird Jedermann zu der heute Abend 8 Uhr im Rathhaussaal ebdahier stattfindenden Versammlung freundlichst eingeladen.

Das Comité.

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle gebornen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

200 Paar Schlittschuhe

ganz neuer Façon, und eine Parthie älterer Façon sind mir zur Versteigerung übergeben, welche ich zur Bequemlichkeit der Herrschaften in meinem Bureau, Ludwigsplatz 61, dem Verkauf aussetze.

2.1. B. Kosmann, Auktionator.

Ruhrkohlen

aus gedecktem Schiff in Maxau

- empfehlen
- Krutz & Roth, Mühlburgerstraße 3.
- Gest. Aufträge nehmen auch entgegen:
- Herr Karl Roth, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,
- „ Louis Dörflinger, Blumenstraße 21,
- „ Louis Zipperer, Waldbornstraße 28, 4.1.
- „ Karl Bles, Wilhelmstraße 34.

Unentgeltliche Verwiegung auf einer Stadtbrückenwaage.

Philharmonischer Verein.

2.1. Sonntag den 7. d. M., Vormittags 10 Uhr, im Eintrachtssaal
einzig Generalprobe (Bruch's Lied von der Glocke).
Um das pünktliche Erscheinen sämmtlicher Theilnehmer wird dringend ersucht.
Der Besuch der Generalprobe ist nur den Vereinsmitgliedern gestattet.

Bürgerverein

Karlsruher 20. Niederkranz.



Zur Feier des Stiftungs-Festes.
Samstag den 6. Dezember 1879

Musikalische Aufführung

im großen Eintracht-Saale.

Programm.

- I.
1. „Der Gondelfahrer“, Männerchor. Ged. von Mayrhofer. Franz Schubert.
2. „Gebet“ (Pietà Signore) Alessandro Stradella,
vorgetragen vom Hofopernsänger Herrn Josef Staubigl.
3. „Le danse des Sylphes.“ Solo für Harfe Felix Godofroid,
vorgetragen von Herrn Karl Moser, Mitglid des Hoforchesters.
4. „Sehnsucht“, Männerchor. Ged. von Eichendorff. E. S. Engelsberg.
5. a) „Im Wald.“ Ged. von J. Rodenberg } Lieder für Sopran { Ferd. Hiller,
b) „Ich hatte einst ein schönes Vaterland“ } E. Lassen,
c) „Vom listigen Grasmücklein.“ Ged. von Gull } W. Taubert,
vorgetragen von Fr. Luise Leichtlen, Schülerin der Frau Marchesi.
6. Chor aus der Oper „Die beiden Geizigen“. A. E. M. Gretry.
- II.
1. „Ständchen“, Männerchor, nach einer südslavischen Volksweise. Ged. von J. Weyl Rud. Weinturm.
2. a) „Ach in dieses Thales Gründen“ } Ged. von Fr. v. Schiller. } Franz Schubert,
b) „Gruppe aus dem Tartarus“ } Lieder für Bass.
3. Romanze aus der Oper „Mignon“, für Sopran A. Thomas,
vorgetragen von Fr. Luise Leichtlen.
4. Sechs altniederländische Volkslieder aus der Sammlung des „Abrianus Valerius“ vom Jahre 1626, übersetzt von Josef Weyl, für Solo, Männerchor und Orchester Eduard Kremser.
- a) „Klage“, Männerchor.
- b) „Wilhelmus von Nassauen“ (Prinz von Oranien), Solo — Herr Staubigl.
- c) „Kriegslied“, Männerchor.
- d) „Abschied“, Solo — Herr Staubigl.
- e) „Berg op Zoom“, Männerchor.
- f) „Dankgebet“, Männerchor.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen hierzu mit dem Bemerkten freundlichst ein, daß der Zutritt nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten gestattet ist.
Das Einführungsrecht ist für diesen Abend aufgehoben.
Der Vorstand.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.